

BAD LIEBENWERDA

Informationsblatt der Stadt Bad Liebenwerda und den Ortsteilen Lausitz, Möglitz, Burxdorf, Neuburxdorf, Kröbeln, Zobersdorf, Oschätzchen, Zeischa, Thalberg, Theisa, Maasdorf, Langenrieth, Dobra, Kosilenzien, Prieschka

Jahrgang 11
Mittwoch, den 26.05.2004

Der Stadtschreiber

Nummer
5

Kinder und Sportfest vom 11. bis 13. Juni 2004 ***3. Zobersdorfer Kutschenkorso*** ***13. Juni 2004 um 14.00 Uhr auf dem Zobersdorfer Sportplatz***

Freitag, den 11.06.04

- 18.00 Uhr** AH-Turnier Fußball Nauwalde, Veilchen 04, Möglitz, Neuburxdorf, Koßdorf, Elsterwerda Tröbitz, Zobersdorf
20.00 Uhr Oldies zum Zuhören und Tanzen im Festzelt

Samstag, den 12.06.04

- 14.00 Uhr** D-Junioren Fußballturnier (Bad Liebenwerda, Elsterwerda/ Biehla, Uebigau/ Bönitz)
16.00 Uhr Damen Fußballturnier: Gröditz, Beilrode, Belgern
20.00 Uhr Tanz im Festzelt

Sonntag, den 13.06.04

- 9.30 Uhr** Fußball E-Junioren Gröditz - Bad Liebenwerda
10.30 Uhr Großes Adlerschießen
10.30 Uhr Frühschoppen mit Kesselgulasch
14.00 Uhr 3. Zobersdorfer Kutschenkorso (Teilnehmer ca. 15-20 verschiedene Gespanne mit Trachten)
16.30 Uhr Kuhroulette
17.30 Uhr Siegerehrung (Preis Kegeln) • Ermittlung der zwei Gewinner der Ballonfahrt
18.30 Uhr Start des Heißluftballons von Tyczka Minol
Springburg, Preis Kegeln, Kletterstange • Für das leibliche Wohl ist gesorgt



8. Volleyballturnier und Sommerfest ***in Prieschka am 19. und 20. Juni 2004***

Das Turnier findet am Samstag, den 19. Juni 2004 auf dem Festplatz in Prieschka statt. Jede Mannschaft sollte einen Schiedsrichter stellen oder zahlt 5 Euro Startgeld. Die besten drei Mannschaften erhalten einen Pokal und ein Präsent.

Samstag, den 19.06.04

- 10.00 Uhr** Treff und Auslosung der Spielrunden
17.00 Uhr Siegerehrung
19.00 Uhr Spanferkel essen
20.00 Uhr **Open Air Party** auf der Bühne mit der Atlantik Discothek, Open end **Haga Huga Danceband** aus Wildgrube mit neuem Programm
21.30 Uhr Überraschungsprogramm
22.30 Uhr Adams Schlangen-Fakirshow aus Chemnitz

Sonntag, den 20.06.04

- 10.00 Uhr** Frühschoppen
14.00 Uhr Freundschaftsspiele

Wir danken den Sponsoren für die Unterstützung des Festes.
Es wird kein Eintritt erhoben.

JC Prieschka





Das historische Wochenende vom 14.05.04 bis 16.05.04 anlässlich der Festwoche war ein großer Erfolg. Dies war möglich geworden, weil bei der Vorbereitung und Durchführung sehr viele Einwohner, Vereine und Firmen der Stadt und der Ortsteile aktiv mitgewirkt haben. Dafür möchte ich mich persönlich und im Namen der Organisatoren noch einmal bedanken. In den letzten Tagen wurden wir mit viel Lob bedacht. Die wenigen kritischen Hinweise haben wir natürlich auch für das nächste Fest aufgenommen. Da ohne eine entsprechende finanzielle Ausstattung solch ein Fest nicht möglich ist, möchte ich mich bei allen Sponsoren, die der Stadt Geld zur Verfügung gestellt haben, bedanken (Stand. 17.05.04)

- Sparkasse Elbe-Elster
- HGB Bad Liebenwerda GmbH
- U-K-A GmbH & CO. KG
- Volksbank Elsterland e.G.
- Bauunternehmer Werner Jost
- Möbel Schober GmbH
- SpreeGas GmbH
- Egon Schaeuble
- Ute und Hans Maas
- Löwen Apotheke Ph. Wolfgang Liebe
- Elstertal e.G. Wohnungsgenossenschaft
- S.L. Spezialbau und Umwelttechnik GmbH
- CDU/ FDP Fraktion der Stadtverordnetenversammlung
- DHH GmbH Bad Liebenwerda
- InterSPA GmbH
- STRABAG AG
- Envia M
- Brauerei Hohenfelder
- Reiss Büromöbel GmbH
- Campina GmbH & Co. KG
- Landkreis Elbe Elster
- Jagdgenossenschaft

Gerd Engelmann
Kämmerer

Es ist vollbracht!

Die Stadt Bad Liebenwerda hat vom 14. bis 16. Mai 2004 ein wirklich historisches Festwochenende gefeiert. Es wird in seiner Größe, Vielfalt und Organisation im wahrsten Sinne Geschichte schreiben. Der historische Markt, das ganze Treiben und bunte Gewimmel auf dem Roßmarkt und Markt überhaupt, wurde gemeinsam von der Stadtverwaltung und der Veranstaltungsfirma COEX vorbereitet. Der Festumzug hingegen lief unter der Regie von Michael Ziehlke und wäre ohne die vielen fleißigen Helfer im Hintergrund undenkbar gewesen. Es wird sicher noch verschiedene Gelegenheiten geben, Dank zu sagen. Ein besonderes Dankeschön soll aber heute schon all denen gesagt werden, die durch ihre großen und kleinen Spenden dazu beitragen, Kostüme zu nähen, Beiwerk zu fertigen und die Umzugsbilder auszugestalten. Viele Materialien konnten auch an Vereine und Gruppen zur Gestaltung eigener Bilder weiter gegeben werden.

Alle Spender und tatkräftigen Helfer sollen nun hier genannt werden:

- Arbeitslosenverband Deutschland – Arbeitslosen-Service-Einrichtung Bad Liebenwerda, (Stoffe und 1 Nähmaschine als Leihgabe)
- Familie Joachim Baer, Torgauer Straße (Hilfe bei mechanischen Arbeiten)
- Herr Eberhard Böhme, Hainsche Straße, (Hilfe beim Sänftenbau)
- DHH (Sponsoring von Materialien)
- Frau Darrelmann, Würdenhain (Beschaffung von Kostümen, Requisiten usw.)
- Familie Michael Frahm (Kleider, Gehröcke, Stoffe usw.)
- Schuhmacher Peter Fischer, (Materialien, Schuhschnallen)
- Frau Fischer, Hainsche Strasse (Schneiderpuppe)
- Frau Irmgard Hering (Bekleidung, Stoffe und Zubehör aller Art)
- Herr Peter Hering (Anfertigen von Lederzubehör usw.)

- Raumausstatter Heinz Kühne, Bad Liebenwerda (Lederreste usw.)
- Herr Günter Kreische aus Elsterwerda (Lederreste und Sattlerzubehör)
- Herr Kritzmüller, Bad Liebenwerda (Handwagen)
- Malerfachbetrieb René Kritzmüller (Sponsoring von Farben und Materialien)
- Frau Lorenz, Bad Liebenwerda (Textilien)
- Andrea Lehmann (Stoffe usw.)
- Frau Konstanze Mager (Bekleidung, Stoffe und Zubehör aller Art)
- Familie Joachim Müller, Kröbels, Teichstraße 16 (Kinderwagen und Lederreste)
- Frau Inge Richter, Zoberdorf (Textilien)
- Herr Jürgen Ungewiß (Kleiderständer, Knöpfe usw.)
- Frau Pelz, Bad Liebenwerda, Fitzkow-Platz (Stoffe usw.)
- Frau Jakob, Bad Liebenwerda (Textilien)
- Familie Schönitz, Prieschka, Reichenhainer Str. 29 (Stoffe)
- Frau Röhnert, Thalberg (Stoffe)
- Familie Liebezeit, Hegelstr., Bad Liebenwerda (Stoffe)
- Frau Saul, H.-Heine-Str., Bad Liebenwerda, (Stoffe und Gardinen)
- Raumausstatter Lothar Große, (Lederreste und Nähen von Schuhen)
- Frau Lore Mix, Bad Liebenwerda, Puschkinstraße – (Stoffe und div. Zubehör)
- Herr Eberhard Simon, Lederwaren (Kunstleder, Nähen von Schuhen)
- Familie Pötzsch, Torgauer Str. 78 (Stoffe)
- Bauspezi - Frau Schmidt (Bereitstellung von Abstellplätzen für Fuhrwerke)
- Familie Weizäcker Brillen-Optik (Restauration von einem Kneifer und einem Monokel)
- Frau Michaelis, Bad Liebenwerda (Textilien)
- Frau Elfriede Scheer, Hainsche Straße (Textilien usw.)
- Familie Siegfried Meusel (Stoffe usw.)
- Frau Schober, Bad Liebenwerda, Heinrich-Heine-Straße (Stoffe)
- Herr Joachim Hanisch, Prestewitz (Leiterwagenreparatur)
- Keramikwerkstatt, Bad Liebenwerda Dresdener Straße 29 (Hallennutzung zur Unterstellung von Leiterwagen)
- Frau Volpert, Bad Liebenwerda, Berliner Straße (Textilien, Kleider usw.)
- Frau Wolf, Fr.-Engels-Str. 52 (Textilien, Stiefel usw.)
- Fleischerei Volker Zehmisch (Richtblock)
- Familie Michael Ziehlke (Stoffe, Knöpfe, Kleinrequisiten usw.)

Und sollte bei der Vielzahl jemand vergessen worden sein, nehme er es nicht übel – jede Spende war wichtig und jedem sei gedankt.

Das versichert Ihnen Ihr
Michael Ziehlke

Stadtfestvideo erhältlich

Elster-TV hat vom Festumzug und von allen Veranstaltungen des Stadtfestes ein Video von 90 Minuten Länge gedreht. Ab sofort können Interessenten im Haus des Gastes Videos bzw. DVD's unter 035341/6280 vorbestellen.



Leserzuschrift

Mein Mann und ich - wir waren am 16. Mai in Bad Liebenwerda zum 700jährigen Stadtfest. Wir waren begeistert!

Was hat da diese -verhältnismäßig- kleine Stadt auf die Beine gestellt? Klasse! Wir waren 5 Std. dort und haben für über 100 Euro eingekauft. Und, es war kein Klamottenmarkt. Also, wir können die zuständigen Personen und die, die dazu mit beigetragen haben, dass das alles so prima gestaltet wurde nicht genug loben.

Wir kommen das kommende Wochenende noch einmal und bringen Gäste mit. Wir hoffen, dass dieses Wochenende auch so Klasse gestaltet wird. Jedenfalls freuen wir uns schon heute auf den zweiten Besuch. Dankeschön - Dankeschön - Dankeschön - das wird uns ewig in Erinnerung bleiben.

Christian und Katrin Schlegel
aus Dubro

Leute, Leute, in den letzten Tagen wusste ich gar nicht, wo ich zuerst hinfliegen soll. Ich hatte richtig Stress. Bloß gut, dass ich beim Walking-Tag so gut trainiert habe.



So ein Stadtfest hat Bad Liebenwerda noch nicht erlebt. Die Innenstadt platzte förmlich aus allen Nähten.

Ich fühlte mich doch glatt in die Zeit meiner Ur-Ur-Ur....Großeltern zurück versetzt, sogar Drachen und Hexen wurden wieder lebendig. An allen Ecken duftete es lecker und ich hatte die Qual der Wahl. Und unsere Stadt konnte ich im Riesenrad aus einer anderen Perspektive betrachten. Das war toll!

Aber auch nach dem Historischen Stadtfestwochenende ging die Post ab. Ich hatte immer Angst ich verpasse was. Am Himmelfahrtstag beim Familienfest wusste ich doch glatt weg wieder nicht, welches Spiel ich zuerst machen sollte. Die Kindertagesstätten hatten tolle Ideen. Das war ein buntes Treiben auf der Wäldchenwiese, an der Musikmuschel und im Haus des Gastes.

Eine Schlauchbootfahrt mit der Feuerwehr auf der Schwarzen Elster habe ich mir auch nicht entgehen lassen.

Aber am Elsterlauf habe ich nicht teilgenommen, nur zu gesehen. Dafür habe ich beim Mineralbrunnenfest keinen Programmpunkt verpasst.

Ich bin ganz begeistert, dass so viele Bürger mitgeholfen haben, eine so interessante Stadtfestwoche zu gestalten. Weiter so liebe Mitmenschen! Nur das mit dem Schmücken der Häuser müssen wir noch ein bisschen üben.

2. Deutscher Walking-Tag in Bad Liebenwerda am Haus des Gastes

Über 100 Kurorte und Heilbäder nahmen in diesem Jahr am 2. Deutschen Walking-Tag unter dem Motto „Deutschland bewegt sich“ teil. Zu dieser

Aktion hatte der Deutschen Heilbäderverband e.V. und die BARMER aufgerufen. Auch in Bad Liebenwerda trafen sich am 08. Mai viele sportlich Interessierte am Haus des Gastes, um die sanfte Trendsportart zu erlernen. Um 11.00 Uhr gab hierzu der stellvertretende Bürgermeister, Gerd Engelmann, den Startschuss. In enger Zusammenarbeit mit der BARMER, der Rheumaklinik und der Psychotherapeutischen Klinik wurde allen Teilnehmern ein attraktives Gesundheitsprogramm geboten.



Der Sporttherapeut Dirk Neubert aus der Rheumaklinik vermittelte allen Teilnehmern fachkundig die Technik des Walkens und Nordic-Walkens. Auf 4 Walking-Teilstrecken konnte das Erlernte sofort ausprobiert werden. Jede Gruppe wurde von einem Sporttherapeuten angeleitet und begleitet. Und wer dies ausprobiert hatte, der wollte auch nicht auf das Nordic-Walking verzichten. Die von den Kliniken zur Verfügung gestellten Stöcke reichten kaum aus. Aber auch wer nicht walkte konnte etwas für seine Gesundheit tun. Die Physiotherapie Wenzel bot Rückenschule, Rückengerechte Aerobic und Infos für Fußpflege und Fußreflexzonenmassage an. Frau Arzt aus der Psychotherapeutischen Klinik informierte über Angebote für Gesundheitswochen in der Fachklinik für Rheumatologie und Orthopädie. Sie hielt auch umfangreiches Informationsmaterial zum Walking und Nordic-Walking bereit. Am Stand des ASB konnte man seinen Blutdruck überprüfen lassen und bei der BARMER und der DAK gab es viele wichtige Informationen rund um die Gesundheit. Für die Umrahmung des Programms sorgte „Micha's Tanzdiscothek“.

Fazit – Der 2. Deutsche Walking-Tag war auch in Bad Liebenwerda ein Erfolg. Viele der Teilnehmer würden diese Sportart gern in einer Gruppe weiter betreiben. Sollte es da nicht eine Möglichkeit geben? Der TSV Bad Liebenwerda e.V. ist bestimmt bereit, diese Sportart in sein Programm aufzunehmen.

Eleonore Brzezinski
Leiterin Haus des Gastes

Abbau von privaten Werbeaufstellern -

In den letzten Wochen haben viele Eigentümer und Gewerbetreibende durch die Stadt Bad Liebenwerda eine Mitteilung erhalten, ihre ohne Genehmigung aufgestellten Werbeanlagen zu beseitigen oder zu erneuern. Diese Aufforderung trägt bereits Früchte.

Als erstes möchte ich mich bei denjenigen bedanken, welche freiwillig und auch aus Überzeugung bereit waren, dieser Aufforderung kurzfristig nachzukommen.

Durch telefonisches Nachfragen ausführlich aufgeklärt, werden auch viele Betroffene bis zum Termin 1. August 2004 ihre Schilder abbauen, was durch die Stadt als sehr positiv betrachtet wird.

Eine oft gestellte Frage bezüglich des Aufstellens eines Schildes auf einem Privatgrundstück möchte ich hier kurz beantworten. Das Baurecht, auf Werbeanlagen bezogen, stellt nicht auf einen Eigentümer oder auf ein Grundstück ab. Nur das Werbeschild selbst wird betrachtet. Daher ist es unerheblich, ob das Grundstück privat oder öffentlich ist. Auch ist nicht ausschlaggebend, ob das Einverständnis eines Eigentümers vorliegt. Ebenso darf das Gewerberecht nicht mit dem Baurecht gleichgesetzt werden. Eine korrekte Gewerbeanmeldung bedeutet nicht, dass gleichsam ein Werbeschild aufgestellt werden darf. Nur an

der Stätte der Leistung, also am Betriebsgebäude selbst, ist es gestattet, bis 2,5 m² Ansichtsfläche eine Werbeanlage genehmigungsfrei anzubringen. Ausnahme: Im Sanierungsgebiet (Stadtmitte) der Stadt Bad Liebenwerda benötigen Sie eine gesonderte Genehmigung. Grundlage dafür bildet die örtliche Bauvorschrift Gestaltungssatzung „Historischer Kernbereich“ Bad Liebenwerda. Der Abbau von einzelnen bzw. kleineren Schildern ist der Bevölkerung vielleicht bis jetzt noch nicht aufgefallen. Aber der Abbau der Sammelwerbeanlage

am Grundstück Südring 17 (sichtbar ehemals am Kreisverkehr) ist bestimmt bemerkt worden. Dieser Abbau trägt jetzt bereits zum besseren Stadtbild bei, da der Eigentümer sogar seinen Gebäudegiebel farblich instand gesetzt hat.



Weiterhin sind Häufungen von Werbeschildern nicht zulässig. Ebenso sind auch schiefe, verrostete oder defekte Schilder nicht einladend, eher das Gegenteil. In Einzelfällen können Baugenehmigungen beim Landkreis Elbe Elster in Herzberg nachträglich beantragt werden. Diese sind kostenpflichtig, sogar etwa mehr als bei sofort eingeholter Baugenehmigung.

Viele Firmen sind bereits so bekannt, dass Werbung möglicherweise nicht mehr notwendig ist. Auch ist es „unsinnig“ Werbeträger von Firmen „zu dulden“, welche in anderen Bundesländern ansässig sind.

Die Stadt Bad Liebenwerda hat die Werbefirma Klimm, Vertreter Herr Schwenk, Tel. 0170/565 00 69) angesprochen und hat vereinbart, dass die Gewerbetreibende, welche bis zum 24.06.2004 einen Vertrag abschließen, diesen für die gesamte Laufzeit einen Rabatt in Höhe von 20% erhalten.

Dies bedenken Sie bitte in Ihren zukünftigen Entscheidungen.

Noch sind nicht alle Firmen in Bad Liebenwerda und in den Ortsteilen erfasst. Es müssen weiterhin Firmen angeschrieben werden.

Ich hoffe auf Ihr Verständnis für diese Vorgehensweise.

Angelika Greger
SB Hochbau

Haus des Gastes

Tel. 035341/628-0



Ausstellung im Foyer und Wintergarten

„Farbenspiel“, so nennt Horst Manig seine Ausstellung im Haus des Gastes. Arbeiten in Öl, Acryl und Aquarelle erwarten Sie, liebe Besucher, vom 1. bis 30. Juni 2004.

- **01.06.04** - 9 Uhr **Treffen der Krabbelgruppe** der Kirchengemeinde Bad Liebenwerda unter Leitung von Frau Meißner
- **01.06.2004** - 13-16 Uhr **Kinderfest**
Der „Regenbogen“ und das Haus des Gastes laden alle Kinder der Kita´s und der Stadt zu fröhlichem Sport und Spiel ein.
- **01.06.04** - 19 Uhr **Spaß an Handarbeiten**, Teilnahmegebühr: monatlich 2,50 Euro, einmalig 1,50 Euro
- **03.06.04** - 19 Uhr **Chorprobe** des Kurstadtsingkreises
- **08.06.04** - 19 Uhr **Spaß an Handarbeiten**
Teilnahmegebühr: monatlich 2,50 Euro, einmalig 1,50 Euro
- **10.06.04** - 19 Uhr **Chorprobe** des Kurstadtsingkreises
- **13.06.04** - 15 Uhr **Kurkonzert** mit den Schlossberg-Musikanten
- **15.06.04** - 9 Uhr **Treffen der Krabbelgruppe** der Kirchengemeinde Bad Liebenwerda unter Leitung von Frau Meißner
- **15.06.04** - 19 Uhr **Spaß an Handarbeiten**
Teilnahmegebühr: monatlich 2,50 Euro, einmalig 1,50 Euro
- **16.06.2004** - 17 Uhr **Wellness- und Fitness-Abend**
Vorträge, kostenlose Körperfettmessung, BMI-Berechnung und Ernährungshinweise Anke Reinhold, selbständige Herbalife-Beraterin informiert Sie gern persönlich und unverbindlich.
- **17.06.04** - 19 Uhr **Chorprobe** des Kurstadtsingkreises
- **18.06.04** - **Open-Air-Konzert** der Musikschüler der Musikschule „Gebrüder Graun“, unter Leitung von Herrn Hecht - Musikmuschel
- **20.06.04** - 15 Uhr **Kurkonzert** mit dem Fichtenberger Musikverein
- **22.06.04** - 19 Uhr **Spaß an Handarbeiten**
Teilnahmegebühr: monatlich 2,50 Euro, einmalig 1,50 Euro
- **23.06.04** - 15-17 Uhr **Seniorenakademie** „Homöopathische Heilmethoden“, Anwendung und Vorteile, Referentin: Frau Dipl. med. Barbara Heda, Unkostenbeitrag: 1,00 Euro
- **27.06.04** - 15 Uhr **Kurkonzert** mit Schwarzheider Musikanten
- **29.06.04** - 19 Uhr **Spaß an Handarbeiten**
Teilnahmegebühr: monatlich 2,50 Euro, einmalig 1,50 Euro
- **30.06.04** - 19 Uhr **Kurtanz** mit Micha´s Tanzdiskothek

Sonstige Veranstaltungen

- **04.06.04** - **Vereinskegeln** - OT Zeischa
- **05.06.04** - **Dorffest** - OT Zeischa
mit „Dämmerchoppen“ des Musikvereins Zeischa 93 e.V. auf dem Feuerwehrgelände • ab 14.00 Uhr Kinderbelustigung und Tombola mit Tanz am Abend
- **06.06.04** - **10. Kreisblasmusikfest** - OT Zeischa
10 Klangkörper der Blasmusik spielen auf • Beginn: 14.00 Uhr auf dem Feuerwehrgelände
- **04.-06.06.04** - **Kinder- und Sportfest** - OT Zobersdorf
- **06.06.04** - **3. Zobersdorfer Kutschenkorso**
- **05.-06.06.04** **Naturparkfest** - OT Theisa
- **10.06.04** - 19 Uhr **Orgel-Konzert Nikolai-Kirche**
Matthias Eisenberg, Keitum/Sylt Bad Liebenwerda
- **12.-13.06.04** - **Landpartie auf dem Bielighof** Bad Liebenwerda
- **20.06.04** - **Reiterfest** - OT Oschätzchen
- **26.06.04** - 17 Uhr **Fahrradtour** - „Sommernachtstour“
Start: Haus des Gastes Bad Liebenwerda. Die Tour führt durch die Auen- und Waldlandschaften nördlich der Kurstadt und schließt mit einem geselligen Mittsommerabend.



Wichtige Informationen aus dem Haus des Gastes Bad Liebenwerda

■ Stadtfestvideo erhältlich

Elster-TV hat vom Festumzug und von allen Veranstaltungen des Stadtfestes ein Video von 90 Minuten Länge gedreht. Ab sofort können Interessenten im Haus des Gastes Videos bzw. DVD´s unter 035341/6280 vorbeistellen.

■ Münzen abholbereit

Die im Haus des Gastes vorbestellten Stadtfest-Münzen in Silber können abgeholt werden.

Die Abholung der Gold-Münzen wird nach Bekanntgabe des Liefertermins in der Tagespresse veröffentlicht.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, eine begrenzte Anzahl von Zinn-Münzen im Wert von 5,00 Euro im Haus des Gastes zu erwerben.

■ Lokalschau kurze Zeit erhältlich

Wer sein „Privatarchiv Stadtfest Bad Liebenwerda“ mit den Montags- und Dienstagsausgaben der Lokalschau (17. und 18. Juni 2004) kompletieren möchte, hat die Möglichkeit einzelne Exemplare der Rundschau zu 0,75 Euro pro Zeitung im Haus des Gastes zu erwerben. Greifen Sie zu, der Vorrat ist begrenzt.

■ Seit der Buchlesung am 30. April 2004 liegt das Buch „Die große Sehnsucht des Friedrich-Wilhelm Beeg“ von Wolfgang Eckelmann zum Preis von 12,50 Euro pro Stück zum Verkauf bereit.

Einladung zur Wild- und Heilkräuterführung

Der Kur- und Fremdenverkehrsverein Bad Liebenwerda e.V. führt am 19.06.2004 eine Wild und Heilkräuterführung im Ortsteilbereich Thalberg durch, hierzu lädt er alle sich hierfür interessierende Gäste und Bürger unserer Kurstadt recht herzlich ein. Für diese Führung konnte der Verein unsere ortsansässige Kräuter- und Pilzexpertin Frau Olli Lottermoser gewinnen, die allen Teilnehmern mit Hinweisen und Rat zur Seite stehen wird.

Treffpunkt dieser Führung ist das Haus des Gastes von Bad Liebenwerda um 8.30 Uhr.

Die Führung wird etwa gegen 11.30 Uhr ihr Ende finden. Die Teilnehmer werden gebeten per Fahrrad zu erscheinen; eventuell können diese auch im Haus

des Gastes entliehen werden. Anmeldungen für die Wild- und Heilkräuterführung werden im Haus des Gastes zu Bad Liebenwerda entgegengenommen; auch unter Tel.: 035341/ 6280.

Für die Führung wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 1,00 Euro pro Teilnehmer erhoben.



Zum Kindertag

Hallo liebe Kidi´s,

Feiert mit uns euren Kindertag!

Ihr seid herzlich am 1. Juni von 13.00 bis 16.00 Uhr zu einem bunten Programm rund um das Haus des Gastes eingeladen. Euch erwarten die Minigolfanlage, Fenstermalen an den großen Wintergartenfenstern und wenn alles klappt noch eine andere Überraschung.

Bringt bitte etwas Taschengeld mit, Frau Beeg kommt mit ihrem Eiswagen zum Fest.

Wir freuen uns schon jetzt auf euren Besuch und hoffen, dass am Kindertag die Sonne ganz besonders scheint.

Es grüßt euch ganz herzlich das HdG-Team



Kasperfrühstück zum Kindertag am 31. Mai ab 10 Uhr im Museum



Der Kindertag am Kreismuseum Bad Liebenwerda steht in diesem Jahr wie sollte es anders sein - ganz im Zeichen des Puppenspiels. Am Pfingstsonntag bringt Wolfgang Lasch aus Potsdam seine Puppen auf die Liebenwerdaer Bühne. Seit Anfang achtziger Jahre spielt er Kaspertheater im besten Sinne des Wortes: Lasch studierte historische Kaspertexte und übernahm deren Personal: Hexe, Teufel, Räuber, Zauberer und „Polizist“, wie der Polizist bei Lasch heißt. Der Puppenspieler konzentrierte die alten Texte auf das Zeitgemäße und verband sie mit aktuellen Lebensbildern der Kinder.

■ 10 bis 12 Uhr Kasperfrühstück

Für Familien mit Kindern, Omas, Opas, Tanten und Onkel. Gemeinsames Frühstück mit dem Puppenspieler am großen Brunch. Bufett mit leckeren Sachen.

■ Anschließend Vorstellung Kasper und das Hexengärtchen

Eine spannende Abenteuergeschichte für Kinder ab 4 Jahren. Nur mit Kartenvorbestellung! 8 Euro, Kinder 6 Euro

■ 14 Uhr Locci und Katinka Gespenster-, Troll- u. Zickenbeinlieder

Clown Locci und seine singende Freundin Katinka wühlen in ihren Foto-reisebilderinnerungen. Zusammen mit den Kindern und denen, die es ge-
blieben sind, erleben sie noch einmal alle Abenteuer. 3 Euro

■ 15 Uhr Preisverleihung zum Malwettbewerb „Clown“

Bastelstraße, Kaffee & Kuchen im Museumscafé

10. Kreisblasmusikfest am 6. Juni ab 14 Uhr in Zeischa

Jahr für Jahr wird der Elbe-Elster-Kreis das Pilgerziel vieler Blasmusikfreunde - dann nämlich, wenn das Kreisblasmusikfest ansteht. Organisiert vom Kulturamt des Landkreises, ist es inzwischen zu einer festen Adresse für Fans und Formationen geworden. Erstere kommen dort mit der Musik, die sie lieben, voll auf ihre Kosten; letztere nutzen das fest auch als Leistungsvergleich. In diesem Jahr bittet der Landkreis am 6. Juni zum nunmehr 10. Kreisblasmusikfest. Aufgespielt wird diesmal ab 14 Uhr in Zeischa. Einige Blasmusikformationen haben ihr Kommen bereits zugesagt, wobei das Spektrum von traditioneller Blasmusik über Tanzblasmusik bis zu Pop- und Dixielandrythmen oder klassischen und Jazzstilistiken reicht. Aufspielen werden unter anderem der Musikverein Zeischa als Gastgeber, das Blasorchester der Kreismusikschule Gebrüder Graun, das Jugendblasorchester Falkenberg und die Schloßbergmusikanten. Auch ein Orchester aus dem Partnerkreis Naklo (Polen) wird dabei sein. Dass dem Publikum auch in diesem Jahr wieder ein Ohrenschmaus vom Feinsten geboten wird, dafür sorgen nicht nur die Organisatoren, sondern auch die Gemeinde Zeischa. 4 Euro, ermäßigt 2,50 Euro.



Zusätzliche Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes

Das Einwohnermeldeamt Bad Liebenwerda ist im Jahr 2004 an folgenden Sonnabenden in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr zusätzlich geöffnet.

- 05.06.04 • 03.07.04 • 07.08.04 • 04.09.04 • 02.10.04
- 06.11.04 • 04.12.04

Veranstaltungen auf Gut Saathain

Sonntag, den 20. Juni 2004 um 16.30 Uhr
Fachwerkkirche Saathain

Was mer kennt' machen

Jüdischer Witz und Literatur
Ein Programm von und mit Hilmar Baumann
Heiko Lehmann – Kontrabass / Gitarre



Däumelinchen - ein Erzähltheater mit Puppen unterm Sonnenschirm • für Kinder ab 5 am 30 Mai 2004 ab 15.30 Uhr



Unverzagt begibt sich Birgit Hägele, Schauspielerin auf freien Bühnen Berlins, mit Däumelinchen auf die Suche nach kleinen Lichtungen im Grünen und Schlossgärten auf die Wiese hinter der Fachwerkkirche Saathain, wo sich Feenkinder zu Hause fühlen können.

Durch Erzählung und Spiel entsteht ein Zauber-garten ihrer Kindheit, in dem Puppen Märchen-prinzessinnen sind, Dinge sich verwandeln und lebendig werden und das goldene Schloss mit dem Prinzen aus jeder Ecke hervorluden kann. „Es gibt sie noch, die Komödianten aus Leidenschaft...“

Der Förderverein „Kirche, Park und Rosengarten Saathain e.V.“

lädt ein zur **Radtour unter der Leitung von Bernd Milde**
12.06.2004 10.00 Uhr Gut Saathain

Entlang des Grödel – Elsterwerdaer Floßkanals bis zur Mündung in die Elbe **ca. 55km**

Im Gepäck Wissenswertes zum Floßkanal. Wir rasten am Ufer des Kanals mit Rosenbowle und Kulinarischem vom Grill.

Saathain – Präsen – Gröditz – Pulsen – Tiefenau – Koselitz – Glaubitz - Grödel Ein Unkostenbeitrag wird erhoben. Tel.: 03533-819245

Saxdorfer Sommermusik

■ Sonntag, den 31. Mai 2004 ab 17.00 Uhr

Dialog der Klänge. Musik zwischen Berlin und Kabul

Eine Weltmusik spannender Klänge des Orients in reizvoller Synthese mit neuartigen und ungewöhnlichen Instrumenten

Gert Anklam (Saxophone, Wasserstichorgel)

Beata Gatscha (Wasserstichorgel, Hang,

Percussion)

Larry Porter (afghanische Rebab) und Friedemann Zintel (indische Tabla, Taval, Kanjira)

■ Samstag, den 5. Juni 2004 ab 15 Uhr

Rosenfest ab 17 Uhr Konzert locutores - Ensemble für mittelalterliche Musik (Leipzig) spielt Poem la Rose.

Französische Lieder und Tänze aus dem 13. Jahrhundert.

■ Samstag, den 19. Juni 2004 ab 17 Uhr

Quintessenz. Die wohl(de)tonierten Sänger aus Dresden



Jagdgenossenschaft Burxdorf-Langenrieth-Neuburxdorf Einladung

Hiermit möchten wir alle Eigentümer jagdbarer Flächen der Gemarkungen Neuburxdorf, Burxdorf und Langenrieth mit ihrem Partner zu unserer diesjährigen Jahresversammlung am **Freitag, den 04. Juni 2004, 19.00 Uhr** in die Gaststätte Fiebeler in Neuburxdorf recht herzlich einladen. Neben unserer Versammlung, möchten wir den Abend mit einem Wildessen und gemütlicher Musik zum Tanzen und Unterhalten verbringen.

Der Vorstand

Feierliche Übergabe der Trauerhalle - ein wichtiges Ereignis für Bad Liebenwerda

Nicht mit schwerem Herzen, sondern mit Freude, Stolz und Dankbarkeit kamen am 21. April 2004 die vielen Besucher in die Trauerhalle auf dem Stadtfriedhof in Bad Liebenwerda. Hatten sie doch sicher alle, wenn auch auf die ein oder andere Art und im unterschiedlichen Umfange, dazu beigetragen, dass die wohl weit und breit schönste, aber in Jahrzehnten heruntergekommene Friedhofshalle innen nicht nur im neuen Glanz erstrahlt, sondern auch auf der Höhe der Zeit baulich und technisch ausgestattet ist. Und nun war der für die Stadt wichtige Tag der feierlichen Übergabe der Halle an die Einwohner der Kurstadt gekommen. Dr. Benno Damm, Vorsitzender des Fördervereins Stadtfriedhof Bad Liebenwerda e.V., zusammen mit Reinhard Baade, Initiator und treibende Kraft, begrüßte die zahlreichen Gäste. Platz genommen hatten Bürgermeister Große, Leiter und Mitarbeiter des städtischen Bauamtes und der Verwaltung, Herr Günther von der unteren Denkmalschutzbehörde, Stadtverordnetenvorsteher und Bürgermeisterkandidat Thomas Richter, Vertreter der beteiligten Firmen, Vereinsmitglieder, Spender und Sponsoren. Im Vortrag, anschaulich mit einer Videodokumentation unterstützt, gab Dr. Damm einen Überblick dieser außergewöhnlichen und erfolgreichen Baumaßnahme. Außergewöhnlich deshalb, weil einige wenige Bürger der Stadt aus eigenem Antrieb zu handeln begannen. Die Einsicht, durch eigenes Tun den unwürdigen Zustand der Trauerhalle zu beseitigen, von dem man auf den herrschenden



Bürgersinn und den Umfang mit den Verstorbenen schließen könnte, führte im Mai 2001 zur Gründung des 27-köpfigen Fördervereins. Satzung erarbeiten, Bemühungen zur Anerkennung der wichtigen „Gemeinnützigkeit“ und der Aufnahme der Halle in die Denkmalsliste, Absprachen mit der Denkmalschutzbehörde, Anträge auf Fördergelder, Organisation einer Spendenaktion usw. waren unsichtbare, aber zeit- und nervraubende Anfangsaufgaben. Am 28.9.2001 erfolgte die vorläufige Aufnahme in die Denkmalsliste und bereits im Dezember 2001 als ein Zeichen der Handlungsfähigkeit der Einbau der ersten Fenster. Im Jahre 2002 wurden die Fensteröffnungen im Altarbereich vergrößert und der Fenstereinbau abgeschlossen. 2003 war das komplizierteste, aber auch erfolgreichste Jahr. Jugendliche aus dem Regenbogenhaus rissen kostenlos vor Pfingsten die alten Kachelöfen heraus. Der alte Fußboden mußte herausgenommen und total neu, den Anforderungen einer Elektroheizung entsprechend aufgebaut werden. Zusätzliche Kosten verursachte dabei die Beseitigung sichtbar gewordener Schäden am Fundament. Der Einbau der Elektro-Fußbodenheizung verbunden mit einer komplett neuen Elektroinstallation sowie das Fliesen des Fußbodens verhinderten im Sommer die Nutzung der Trauerhalle. Beerdigungen mußten - zum Glück bei gutem Wetter - im Freien stattfinden. Anfang 2004 fanden die Malerarbeiten und anschließend das Anbringen der Lampen statt. Drei Tage vor der Übergabe stand ein prächtiger Sargtisch aus Sandstein in der Halle, eine großzügige Spende von der Firma Löbus! Überhaupt war eine zum Teil überwältigende Spendenbereitschaft und Unterstützung seit Gründung des Vereins vorhanden. 398 Spender, darunter 12 Unternehmen, stellten rund 32.000 Euro zur Verfügung, vom Denkmalschutz/Landkreis kamen 6.000 Euro und aus dem Stadtsäckel 8.000 Euro. Der Wert aller bisher getätigten Leistungen beträgt 45.000 Euro, darunter für die Fenster 12.700 Euro, die Fußbodenheizung 21.000 Euro, Malerarbeiten 9.500 Euro und Elektroarbeiten 6.000 Euro. Lang war die Reihe der Namen, deren Dr. Damm dankte. So den Firmen Teba Fensterbau, Reiss

Büromöbel, Elektrofachgroßhandel OEWE, Sparkasse Elbe-Elster und der Gemeinschaftspraxis Dr. Damm/Dr. Meusel für deren Spenden im vierstelligen Bereich. Großzügige Spenden kamen von Religionsgemeinschaften wie der Neuapostolischen Kirche und den Zeugen Jehovas, von Vereinen wie dem ADAC und natürlich von vielen Privatpersonen. Der Dank gilt den bauausführenden Firmen Maertin, Baade, Wagner und Klette, die nicht nur einen fairen Preis boten, sondern auch eine Spende tätigten und darüber hinaus mit einer eventuellen Ratenzahlung rechnen mußten. Dank auch an Frau Schmidt, Leiterin des BHG-Baucentrums, Herrn Günther, untere Denkmalschutzbehörde, Frau Wehnert, Stadtverwaltung, Herrn Schirrwagen, restauratorisches Gutachten, die Gerüstbaufirma Schröder, Mitglieder des Fördervereins, den Damen der Gemeinschaftspraxis, Jugendlichen vom Regenbogenhaus und Herrn und Frau Richter für die vielen Säuberungs-, Ein- und Ausräumarbeiten. Einen ganz besonderen Dank sprach Dr. Damm seiner Frau aus, die mit ihm nach Feierabend die Last der Organisation der Sanierungsarbeiten teilte und ein weiterer herausragender Dank an Reinhard Baade. „Ohne Reinhard Baade wäre dieser Verein eine leere Hülse. Reinhard ist da, wenn man ihn braucht.“

Reinhard kümmert sich um die Organisation. Reinhard hat alles im Griff.....Ohne Reinhard würden wir niemals so weit sein“- so Dr. Damm. Auch wenn es mir nicht zusteht für die Allgemeinheit zu sprechen, möchte ich hinzufügen:“Ein ganz großes Dankeschön an Sie, werter Herr Dr. Damm. Durch Ihre Initiative, Beharrlichkeit, Überzeugungskraft und das Begeistern anderer ist diese Arbeit überhaupt erst in Angriff genommen worden!“ Ein Blick auf das Äußere der Halle läßt die nächsten Aufgaben erkennen. Die Eingangstreppe ist stark beschädigt, ein behindertengerechter Eingang fehlt, der Außenputz bröckelt. Finanzielle Mittel im 5-stelligen Bereich sind noch einmal notwendig. Rund 400 Einwohner haben bisher gespendet, nach ihren Möglichkeiten von 10 bis mehreren hundert Euro. Vielen von den restlichen tausenden Einwohnern im Einzugsgebiet des Stadtfriedhofes wird es vielleicht auch nicht egal sein, in was für einem Zustand sich das Gebäude befindet, in dem ihren Angehörigen oder ihnen selbst die Abschiedszeremonie von dieser Welt bereitet wird. Ein paar Schachteln Zigaretten weniger geraucht, ein paar Biere weniger getrunken, für kurze Wege mal nicht das Auto genommen oder Silvester ein paar Böller weniger verpulvert und dafür das Geld für die Trauerhalle gespendet - das dürfte doch nicht so schrecklich weh tun!

Das Spendenkonto lautet:

FV Stadtfriedhof Bad Liebenwerda e.V.

Konto-Nummer: 341 052 210 • BLZ: 180 510 00 • Sparkasse Elbe-Elster
Saßmannshausen

Der Förderverein dankt nachfolgend genannten Bürgern herzlich für die zwischenzeitlich getätigten Spenden:

Tobias Baade	Bad Liebenwerda
Rosemarie Borchert	Bad Liebenwerda
Frau Helga Bräuer	Bad Liebenwerda
Elektro Schaffner	Bad Liebenwerda
Herr Eberhard Gras	Bad Steben
Frau Renate Helbig	Bad Liebenwerda
Herr Erhard Knospe	Bad Liebenwerda
Herr Olaf Meusel	Dobra
Herr Matthias Plötz	Bad Liebenwerda
Herr Gottfried Pritzke	Wuppertal
Herr Peter Quasnitzka	Bad Liebenwerda
Herr Jochen Richter	Elsterwerda
Herr Thomas Richter	Bad Liebenwerda
Frau Marianne Stengl	Bad Liebenwerda
Frau Elfriede Zieke	Bad Liebenwerda

Image Broschüre von Bad Liebenwerda

mit historischen und aktuellen
Informationen der Stadt und der
Ortsteile für 2,00 Euro
im Haus des Gastes Bad Liebenwerda
erhältlich.



Evangelische Kirche

• an allen Sonntagen gleichzeitig Kindergottesdienst

Gottesdienste

- **06.06.04** 10.00 Uhr Gottesdienst
- **13.06.04** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe anschl. Kirchenkaffee
- **20.06.04** 10.00 Uhr Gottesdienst
- **27.06.04** 10.00 Uhr Gottesdienst

Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft

(bei Frau Bommel, Bahnhofstr. 7),

Montag, den 07.06./ 21.06.04 um jeweils 15.00 Uhr

• **Frauenhilfe** (im Pfarrhaus, Markt 24),

Mittwoch, den 02.06.04 um 15.00 Uhr

• **Besuchsdienstkreis** (Ort nach Absprache)

Dienstag, den 22.06.04 um 15.00 Uhr

• **Gebetskreis** (im Gemeindehaus, Südring 15)

Dienstag, den 08.06.04 um 19.00 Uhr

• **Bibel-Gesprächskreis** (im Pfarrhaus)

Donnerstag, den 17.06.04 um 19.30 Uhr

• **Kantorei** (im Gemeindehaus)

Proben an jedem Montag um 19.30 Uhr

• **Treff after eight (Hauskreis)**

Freitag, den 04.06.04 um 20.00 Uhr

bei Fam. Lubk in Lausitz, Mühlenweg



Zusammenkünfte der Gemeinde in den Dörfern

- **Dobra:** Sonntag, den 27.06.04 um 14.00 Uhr Gottesdienst
- **Maasdorf:** Donnerstag, 03.06.04, 19.00 Uhr Gemeindeabend Pfarrhaus
- **Zeischa/Zobersdorf:** Mittwoch, 09.06.04 um 19.30 Uhr Gemeindeabend im Sportlerheim

ORGEL-KONZERT - Donnerstag, den 10.06.04 um 19.00 Uhr

Es spielt Matthias Eisenberg - Kantor und Organist in Keitum auf Sylt

• **Frauen über 50** treffen sich wieder am Mittwoch, den 02.06.04 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Südring 15.

Johannesfest für die ganze Familie

Samstag, den 19.06.04 in Hohenleipisch ab 15.00 Uhr

mit „Ein-Frau-Zirkus-Knopf“ Spielen für Groß und Klein, Johannesfeuer ...

Die Kantorei beginnt am 14. Juni mit einem neuen Projekt:

„Lobgesang“ und „Psalm 42“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Wir bereiten diese wunderbaren Werke der Romantik für das internationale Chortreffen in Lübbecke (28. bis 31.10.04) vor. Herzliche Einladung zur Mitwirkung!



12. und 13. Juni 2004

10. Brandenburger Landpartie

auf dem Bielighof in Bad Liebenwerda • Fischergasse 16

Samstag, den 12. Juni 2004

- 10.00 Uhr Eröffnung der Landpartie mit der Flash-Dance-Disco und Musik am laufenden Band
- Bauernmarkt mit Produkten aus der Region
- Verkauf von frischem Hausgeschlachteten im Hofladen
- Schaubuttern, Korbmacher, Harkenmacher, Keramik, Floristik
- ab 12.00 Uhr Erbsensuppe aus der Gulaschkanone
- ab 13.00 Uhr **Reitvorführung des Reitvereins Oschätzchen**
- 14.00 Uhr **5. Kranzreiten auf dem Bielighof**
 - 1. Platz - Spanferkel
- 16.00 Uhr Musiktheater - Grundschule Bad Liebenwerda
- 17.00 Uhr Cheerleader
- ab 19.00 Uhr **Tanz bis in die Nacht** und Sommersonnenwendfeuer

Sonntag, den 13. Juni 2004

- ab 10.00 Uhr Frührschoppen mit den "Elstertalern"
- 12.00 Uhr Mittagessen mit gebackenem Lamm und Wildschwein
- 13.00 Uhr Musikalische Umrahmung mit der Party Disko und **"Regine, die Marktschreierin"**
- 16.00 Uhr Modenschau

An beiden Tagen: • Armbrustschießen

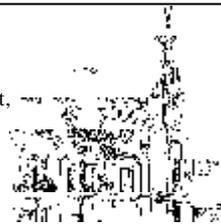
(1. Platz: Spanferkel 2. Platz: Kamerunschaf 3. Platz: Zwergziege Spaß und Spiel für Kinder: Hüpfburg, Schminken, Bastelstraße, Ponyreiten, Kremserfahrten

Für Essen und Trinken ist reichlich gesorgt!

Katholische Kirche

Regelmäßige Gottesdienste:

- **Sonntag** 7.30 Uhr Frühmesse, 9.30 Uhr Hochamt, 16.30 Uhr Maiandacht
- **Montag** 18.30 Uhr Abendmesse
- **Dienstag + Donnerstag** 7.30 Uhr hl. Messe im Altenpflegeheim St. Marien
- **Freitag** 9.00 Uhr hl. Messe
- **Beichtgelegenheit** 17.30 Uhr Samstag und 7.00 Uhr Sonntag



Gottesdienste und Zusammenkünfte außerhalb dieser Regelung

- **Pfingstmontag** 7.30 Uhr nur hl. Messe im kath. Altenheim St. Marien 10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in unserer Kirche
- **04.06.04** 19.30 Uhr Jugendstunde
- **05.06.04** Jugendwallfahrt
- **10.06.04** 7.30 Uhr hl. Messe im kath. Altenpflegeheim St. Marien 18.00 Uhr Abendmesse in der Kirche
- **12.06.04** 10.00 Uhr Vorabendmesse für die, die nicht nach Mühlberg kommen können
- **13.06.04** 10.00 Uhr gemeinsamer Fronleichnamsgottesdienst mit den Mühlberger in der Klosterkirche/ Gemeindefest auf der Klosterwiese
- **14.06.04** 7.30 Uhr hl. Messe im kath. Altenpflegeheim St. Marien „Liebenwerda als Wallfahrtsort“
- **19.06.04** 10.00-bis 16.00 Uhr Treffen der Firmlinge des Jahres 2004 in Eilenburg
- **20.06.04** nach den hl. Messen Anbetungsstunden, Abschluß 15.30 Uhr
- **23.06.04** 14.30 Uhr Seniorennachmittag

Aktuelle Hinweise bitte im Schaukasten an der Kirche beachten!

Pfingsten 2004

26. Burgwallfest in Kosilenzien

Samstag, den 29.05.2004

13.00 Uhr Eröffnung Vergnügungspark

15.00 Uhr Spiel, Spaß, Spannung

Gaudisport (Keilriemenscheibenweitwurf, Blechdosenschießen u.s.w.) Es winken viele attraktive Preise für Groß und Klein ...

19.30 Uhr Oldies und aktuelle Hits live mit der Band "4 plus 1"

Hier steppt der
Pfungstochse



Sonntag, den 30.05.2004

10.00 Uhr Frührschoppen mit den "Elstertaler Blasmusikanten"

15.00 Uhr Mallorcastimmung am Burgwall

• Sunshinefeeling mit "Chris Wolff"

• Schlager & Pop mit "Nicole Freytag"



• Karnevalistische Showeinlagen mit dem 1. PCC Messa"

19.00 Uhr Die Burgwallsonntagsfete mit der "High-live-Disco"

Für das leibliche Wohl ist gesorgt, Vergnügungspark und Burgwallfestlotterie mit attraktiven Preisen.

Herzlich lädt ein

Der Heimatverein Ziegramgebiet Kosilenzien

www.kosilenzien.de

Freundeskreis Junge Gemeinde und katholische Jugend 1970-1980 übergibt Scheck für Rundbank

Im Rahmen der Festveranstaltung zum Abschluß der Deckenrestaurierung in der St.-Nikolai-Kirche Bad Liebenwerda am 16. Mai 2004 übergab Frau Sabine Gruser, heute in Nürnberg lebend, zwei Schecks, einen über 200 Euro für die Kirchendecke an Herrn Dieter Voigt und einen über 1.800 Euro für eine Rundbank an die städtischen Vertreter Frau Ziehlke und Herrn Rostin. Und das kam so: Im Mai 2003 trafen sich fast 60 ehemalige Angehörige der evangelischen Jungen Gemeinde und der katholischen Jugend, die hier in den Jahren 1970 bis 1980 aktiv waren. Sie an schöne Stunden



Scheckübergabe vom Freundeskreis der Jungen Gemeinde und katholischen Jugend 1970-1980 für die Errichtung einer Rundbank am 16.5.2004 v.l.n.r. Die Herren Richter und Rostin (Stadt Bad Liebenwerda) Herr Dr. Peschke (Jena), Frau Sabine Gruser (Altdorf) Frau Christel Schneider (Bad Liebenwerda)

erinnernd, die sie damals gemeinsam in Stadt und Kirche erlebten, wollten sie als Dank wieder etwas zurückgeben. Herr Dieter Voigt warb damals bei einer Kirchenführung um Spenden für die Kirchendecke und bekam dann schon bald dafür Einzelspenden und jetzt noch einen Scheck über 200 Euro. Für die Stadt liefen die ersten Vorstellungen auf die Schenkung eines Baumes anlässlich des Stadtfestes hinaus. Stadtverordnetenvorsteher

Thomas Richter, bei dem Treffen ebenfalls mit anwesend, empfahl eine Abstimmung mit dem städtischen Bauamtsleiter Herrn Rostin, der aber lieber statt 200 Euro für einen Baum 1.800 Euro für die Anschaffung einer Rundbank (einschließlich einer Stiftertafel) haben wollte. So schrieb Dr. Theodor Peschke, in Jena lebend, 67 „Bettelbriefe“ und brachte so die 2000 Euro für die zwei Schecks zusammen.

Übrigens, wenn das letzte Stück der Breite- und Mittelstraße zwischen Markt und Roßmarkt saniert ist, soll die Rundbank in der Nähe des evangelischen Pfarrhauses aufgestellt werden.

Saßmannshausen



Schwimmhalle sagt Adieu

Am 30. April begrüßten die Mitarbeiter der Schwimmhalle nach über 30 Jahren zum letzten Mal die Besucher.

Viele kamen, um noch einmal zu schwimmen, an der Wassergymnastik teilzunehmen oder



die Sauna zu besuchen. Und bei so manchem Besucher, so wußte das Schwimmhallenpersonal zu berichten, standen beim Abschied Tränen in den Augen. Es ist eben nie leicht von etwas lieb gewordenen Abschied zu nehmen.

Die Amtsleiterin Frau Ziehlke und die Leiterin vom Haus des Gastes, Frau Brzezinski sowie die Vertreterin des Personalrates, Frau Greger bedankten sich bei den Schwimmmeistern Matthias Böttger und Klaus Kreft und den Mitarbeiterinnen Monika Stutz und Ingrid Pust für ihre engagierte Arbeit.

Ferienlager im Riesengebirge für Jungen und Mädchen bis 12 Jahre

Gesamtkosten 99,- Euro incl. Fahrt, Programm und Verpflegung

Für das Ferienlager in Tschechien vom 04.07. bis 17.07.2004 sind noch 4 Plätze frei. Interessenten melden sich bitte bis zum 16.06.2004 im Kinder- und Freizeitzentrum „Regenbogen“ bei Herrn Mahler, Tel.: 035341/ 10377

Der Kur- und Fremdenverkehrsverein der Kurstadt Bad Liebenwerda bereichert das städtische touristische Angebot

Auf Grund von Anregungen und Nachfragen zahlreicher Gäste und gemäß den Wünschen unserer touristischen, gastronomischen und Unterkunft gewährenden Einrichtungen der Stadt und des Umfeldes entschloss sich der Kur- und Fremdenverkehrsverein Bad Liebenwerda e.V. zur Erstellung und



Herausgabe eines thematisch orientierten Radwanderführers. Dieser soll für Jeden zur erradelnde Sehenswürdigkeiten unserer Region Elbe-Elster und auch deren angrenzenden brandenburgischen sowie sächsische Landesbereiche erschließen.

Für dieses Vorhaben konnte der Verein unser Mitglied Herrn Lothar Wendt gewinnen, der sich akribisch um die Umsetzung dieses Vorhabens bemühte und sich noch für weitere Radtourenvorschläge mit thematischen Inhalten engagiert. So konnten auf Grund seiner Recherchen, Touren zusammengestellt werden, die sich auf den Spuren der Frühgeschichte unserer Region bewegen, die technische Entwicklung unseres Kreises präsentieren und einfach die Schönheit unserer Landschaft und die Historie unserer Städte und Gemeinden widerspiegeln. Damit die Herausgabe dieses 1. Radwanderführers des Kur- und Fremdenverkehrsvereins von Bad Liebenwerda überhaupt Realität werden konnte, ist den zahlreichen Sponsoren unserer Region zu verdanken. So bedankt sich der Verein für die freundliche Unterstützung bei den Unternehmen: Bauer Fruchtsaft GmbH Bad Liebenwerda, Sparkasse Elbe-Elster, Stadt Bad Liebenwerda sowie in dem thematischen Radtourenführer ausgewiesenen Beherbergungs- und gastronomischen Einrichtungen und nicht außer Acht zu lassen, bei der Firma „Werbung & Druck Rosenhahn“, die dies hinsichtlich ihrer Kulanz alles ermöglichte.

Die 1. Auflage des Radwanderführers wurde anlässlich der 700-jährigen Stadtgründung von Bad Liebenwerda herausgegeben.

Vertreiber dieser Tourenvorschläge wird das Haus des Gastes in Bad Liebenwerda sein. Um diesen thematischen Radtourenführer erweitern zu können und um dessen zukünftigen Selbsttragungswillen werden für die erste und weitere Auflagen und Erscheinungen ein Unkostenbeitrag in Höhe von 5,00 Euro vom Verein erhoben, der zweckgebunden verwendet wird.

gez.
Der Vorstand

Aktuelles aus dem Kur- und Fremdenverkehrsverein Bad Liebenwerda

1. Zwischen der Stadt Bad Liebenwerda und dem Kur- und Fremdenverkehrsverein wurde ein Kooperationsvertrag abgeschlossen und vom Stadtparlament bestätigt.

2. Der Kur- und Fremdenverkehrsverein ist dem Tourismusverband Elbe-Elster-Land e.V. beigetreten und vertritt u.a. die Interessen der Stadt im Verband.

3. Als Verbandsmitglied unterstützt und organisiert der Kur- und Fremdenverkehrsverein die Vorhaben des Verbandes, insbesondere die Fahrrad- Sternfahrten und Sommertouren:

- Am 23.05.04 und am 04.09.04 ist die Kurstadt Zielort von Sternfahrten
- Zu weiteren Sternfahrten sind die Liebenwerdaer Radler und ihre Gäste ganz herzlich eingeladen:
- Am 06.06.04 **Sternfahrt zum Naturparkfest** in Theisa
Abfahrt: 11.00 Uhr Haus des Gastes • 11.15 Uhr Maasdorf
- 12.06.04: **Sternfahrt zum Mühlenfest in Plessa**
Abfahrt: 10.00 Uhr Haus des Gastes



4. Gemeinsam mit der Stadt Bad Liebenwerda lädt der Kur- und Fremdenverkehrsverein zu einer Sommernachtstour am 26.06.04 ein, die durch Auen- und Waldlandschaften um die Kurstadt führt und mit einem romantischen Terrassenabend am Steinbackofen ausklingt.

Abfahrt: 17.00 Uhr Haus des Gastes

Vorsitzender: Günther Barth • Der Vorstand



**Der Bücherbus
kommt....**
Tel.: 03531/ 74271

Dienstag, den 15.06./ 17.08.2004:

- Thalberg 15.15 - 16.00 Uhr
- Theisa 16.15 - 17.00 Uhr
- Maasdorf 17.15 - 17.45 Uhr

Donnerstag, den 17.06./ 19.08.2004:

- Lausitz 14.15 - 14.45 Uhr
- Möglenz 15.45 - 16.15 Uhr
- Neuburxdorf 16.30 - 17.00 Uhr
- Kosilenzien 17.15 - 17.45 Uhr
- Langenrieth 18.00 - 18.30 Uhr

Montag, den 21.06./ 23.08.2004:

- Zobersdorf/Schule 14.00 - 14.30 Uhr
- Zeischa 14.45 - 15.15 Uhr
- Prieschka 15.30 - 16.00 Uhr
- Oschätzchen 16.15 - 16.45 Uhr
- Kröbels 17.00 - 17.45 Uhr

Dienstag, den 01.06./22.06.2004:

- Burxdorf 17.30 - 18.00 Uhr

Voranzeige

**7. Indianer- und Western-
treffen Dobra-City**

14. bis 30. August 2004

Dieses Jahr erstmals 2 Wochen!

Carsten Uhlemann lädt euch herzlich auf die Prärie Dobra-City ein!

Wir freuen uns auf ein Lager mit historischen Zelten, wie Tipis, Trapperlodges, Military-Tents, Siedler usw. (Nur entsprechendes Outfit) Tipistangen sind möglichst mitzubringen. Anreise ist bereits ab 13. August möglich.

Bitte unbedingt telefonische Voranmeldung!

Anmeldungen bitte unter:

-Tel./Fax: 035342 87406

(Carsten Uhlemann)

-E-Mail: RainerWesternfan@aol.com

Deckenhandel, Fellhändler usw.; Feuerholz ist vorhanden. Bei entsprechender Teilnehmerzahl wird ab 8.30 Uhr eine mobile Versorgung gewährleistet. Für anfallende Unkosten ist ein Betrag von 10 Euro zu entrichten. Badese 10 Minuten Fußweg! Westernspiele und kleine Überraschungen!

Sie finden uns im Land Brandenburg zwischen Bad Liebenwerda und Elsterwerda direkt an der B 101.

**VERITAS - Doppelbett -
Strickmaschine
zu verkaufen**



viel Zubehör

Preis: 160,00 Euro

Tel.: 01511 5341 277

Prestewitzer Bauernmarkt

jeweils 9.00 bis 13.00 Uhr
natürlich erzeugen, natürlich genießen,
natürlich mitmachen

- 05. Juni
- 03. Juli
- 07. August
- 04. September
- 09. Oktober
- 06. November



Wo? auf dem Gelände des
Prestewitzer Agrarmarkt e. V.
Hauptstraße • 04924 Prestewitz
Tel.: (035341) 9126 und 9127
Fax.: (035341) 94870
**Gutes vom Lande:
Frische Produkte aus erster Hand**

**Noch freie Plätze für das
Ferienlager in Zeischa**



Vom 04. bis 17. Juli findet im Ferienlager Zeischa ein Ferienlager mit polnischen Kindern aus der Partnerstadt Nowe Miasteczko statt.

Wir suchen Kinder zwischen 7 und 12 Jahren, die Lust haben zwei erlebnisreiche Wochen zu verbringen. Wir haben uns viele interessante Sachen für euch einfallen lassen. So werden wir einen Tag im neu erbauten „Wonnemar“ verbringen, zum Rothsteiner Felsenfest fahren, Minigolf spielen, Neptunfest feiern, ein Ulksportfest

Blutspenden:

- 07.06.04 **Mühlberg**
Grundschule
15.00 - 18.30 Uhr
- 14.06.04 **Prösen**
Grundschule
15.30 - 18.30 Uhr
- 17.06.04 **Elsterwerda**
Gesamtschule
15.00 - 19.00 Uhr
- 23.06.04 **Elsterwerda**
Krankenhaus
12.00 - 15.00 Uhr
- 29.06.04 **Gröden**
Grundschule
15.30 - 18.30 Uhr
- 30.06.04 **Plessa**
Gesamtschule
14.00 - 19.00 Uhr



Leserpost

**Ein Kurgast aus
Berlin schrieb nach dem Aufenthalt in
der Rheumaklinik folgende Zeilen:**

*Am letzten Donnerstag im Februar,
da kam der Chor ins Klinikhaus.
Er sang allein und mit der ganzen Kranken-
schar- und trieb so manchen Kummer aus.*

*Man sah es all den Sängern an, dass sie aus
vollem Herzen ihre Lieder für uns sangen.
Sie hatten große Freude dran und das Pro-
gramm ist viel zu schnell vergangen.*

*Auch ich, ich hab's gespürt, wie Alt und Jung
sich schnell im Lied vereinten; ich hab's
gesehn und war sehr angerührt,
als plötzlich alte Menschen
vor lauter Freude weinten.
Es war nur eine Stunde voller Klang,
doch diese hatte mehr als nur die Zeit
vertrieben. Die Töne von den Liedern
sind noch lang in unseren
Köpfen drin geblieben.*

*Am nächsten Tage hörte man
von vielen Leuten,
dass grad das Selbersingen machte ganz viel
Spaß und dass sie sich darüber freuten,
dass man den Text noch wußte und die Me-
lodie noch nicht vergaß.*

*Ich danke Sangesmännern und auch
Frauen für das Können und die ganz
besondere Kraft, die bei allen,
die dem Chor zuschauen,
wieder neuen Mut und Freude schafft.*

*Dies schrieb ein Kurgast aus Berlin,
'ne Frau, die gerne selber singt und meint,
dass der Kurstadt-Singkreis wirklich prima
klingt.*

**Sachspenden für die polni-
sche Partnerstadt in Nowe
Miasteczko werden
weiterhin gern angenom-
men**

Wir möchten uns recht herzlich bei allen Leuten für die eingegangenen Spenden bedanken, die in der Partnerstadt Nowe Miasteczko in gute Hände übergeben werden konnten.



Die Sammelaktion konzentriert sich jetzt auf Sachspenden für Kinder und Jugendliche sowie Schulartikel.

Spenden können im „Regenbogenhaus“ von 14.00 bis 21.00 Uhr abgegeben werden.



Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren im Monat Juni herzlich

Bad Liebenwerda

Herr Heinz Wittoreck	am 02.06.	zum 79. Geburtstag
Frau Annelise Lehmann	am 03.06.	zum 72. Geburtstag
Herr Gerhard Mattisseck	am 03.06.	zum 72. Geburtstag
Herr Franz Schönherr	am 03.06.	zum 71. Geburtstag
Herr Gerhard Mahr	am 05.06.	zum 72. Geburtstag
Frau Käte Niesel	am 06.06.	zum 74. Geburtstag
Frau Marta Stutz	am 08.06.	zum 79. Geburtstag
Herr Heinz Knöfel	am 09.06.	zum 84. Geburtstag
Herr Harro Panzenhagen	am 09.06.	zum 73. Geburtstag
Herr Walter Schemmel	am 10.06.	zum 74. Geburtstag
Frau Herta Göpel	am 10.06.	zum 82. Geburtstag
Frau Waltraud Schneider	am 10.06.	zum 80. Geburtstag
Frau Irmgard Große	am 11.06.	zum 74. Geburtstag
Frau Hilda Henning	am 13.06.	zum 78. Geburtstag
Herr Joachim Kratzer	am 13.06.	zum 74. Geburtstag
Frau Marianne Lorenz	am 15.06.	zum 74. Geburtstag
Frau Irene Schiffner	am 15.06.	zum 77. Geburtstag
Frau Ilse Lehmann	am 19.06.	zum 80. Geburtstag
Herr Hermann Lehmann	am 22.06.	zum 92. Geburtstag
Frau Ella Bornack	am 24.06.	zum 83. Geburtstag
Herr Siegfried Fleischer	am 24.06.	zum 70. Geburtstag
Herr Horst Dittmann	am 25.06.	zum 71. Geburtstag
Herr Günter Priebe	am 25.06.	zum 76. Geburtstag
Frau Anneliese Dörschel	am 26.06.	zum 84. Geburtstag
Herr Gerhard Falkmeier	am 26.06.	zum 79. Geburtstag
Frau Elisabeth Foethke	am 26.06.	zum 82. Geburtstag
Frau Annemarie Koch	am 26.06.	zum 78. Geburtstag
Herr Hans-Joachim Richter	am 26.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Charlotte Seehof	am 26.06.	zum 73. Geburtstag
Frau Elfriede Adler	am 27.06.	zum 76. Geburtstag
Frau Wally Leipold	am 27.06.	zum 76. Geburtstag
Frau Charlotte Liebl	am 27.06.	zum 86. Geburtstag
Frau Ilse Priebe	am 28.06.	zum 72. Geburtstag
Herr Heinz Blaas	am 29.06.	zum 72. Geburtstag
Frau Hedwig Helms	am 29.06.	zum 82. Geburtstag
Frau Irmgard Trzmiel	am 29.06.	zum 79. Geburtstag
Frau Helene Krüger	am 30.06.	zum 92. Geburtstag
Frau Marianne Rentzsch	am 30.06.	zum 70. Geburtstag

Dobra

Frau Elsa Fleischer	am 02.06.	zum 93. Geburtstag
Martha Hrabak	am 03.06.	zum 84. Geburtstag
Frau Erika Geißler	am 09.06.	zum 72. Geburtstag
Frau Frida Pickert	am 09.06.	zum 79. Geburtstag
Frau Erika Möbius	am 30.06.	zum 75. Geburtstag

Kosilenzien

Herr Curt Heide	am 05.06.	zum 83. Geburtstag
Frau Ingeburg Weland	am 05.06.	zum 71. Geburtstag
Herr Gerhard Helemann	am 10.06.	zum 77. Geburtstag
Frau Elfriede Nitsche	am 25.06.	zum 73. Geburtstag

Kröbeln

Herr Karl Horn	am 13.06.	zum 71. Geburtstag
----------------	-----------	--------------------

Maasdorf

Herr Kurt Schollbach	am 11.06.	zum 77. Geburtstag
Frau Edith Sandmann	am 15.06.	zum 78. Geburtstag

Neuburxdorf

Frau Margarethe Manig	am 09.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Ursula Schindler	am 19.06.	zum 72. Geburtstag
Herr Heinz Schmidt	am 21.06.	zum 89. Geburtstag

Burxdorf

Frau Else Sirkosky	am 01.06.	zum 85. Geburtstag
Herr Werner Dietrich	am 04.06.	zum 73. Geburtstag
Frau Anneliese Dietrich	am 06.06.	zum 71. Geburtstag

Oschätzchen

Herr Gerhard Stößer	am 06.06.	zum 76. Geburtstag
Frau Anneliese Breunig	am 07.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Ingeborg Bormann	am 21.06.	zum 72. Geburtstag

Prieschka

Herr Fitz Rokitte	am 01.06.	zum 74. Geburtstag
Herr Heinz Kohl	am 18.06.	zum 77. Geburtstag

Thalberg

Herr Kurt Weise	am 02.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Johanna Schulze	am 05.06.	zum 83. Geburtstag
Frau Frieda Pietsch	am 09.06.	zum 76. Geburtstag

Herr Walter Trabant	am 14.06.	zum 78. Geburtstag
Herr Waldemar Köckritz	am 16.06.	zum 71. Geburtstag
Herr Walter Schreiber	am 26.06.	zum 82. Geburtstag
Frau Ruth Heinrich	am 28.06.	zum 81. Geburtstag
Frau Anneliese Kokott	am 28.06.	zum 80. Geburtstag

Theisa

Herr Friedrich Schwab	am 21.06.	zum 89. Geburtstag
-----------------------	-----------	--------------------

Zeischa

Herr Erich Schemmel	am 30.06.	zum 76. Geburtstag
---------------------	-----------	--------------------

Zobersdorf

Frau Aloisia Barth	am 12.06.	zum 74. Geburtstag
Frau Brunhilde Arndt	am 15.06.	zum 75. Geburtstag

Freude beschert

Eine gute Idee hatte die Wirtin der neueröffneten „Moorschänke“ aus Bad Liebenwerda:

Sie verkaufte am Eröffnungstag Kaffee und Kuchen, der von den fleißigen Eltern der Kindertagesstätte „St. Marien“ aus Bad Liebenwerda gebacken wurde.

Den Verkaufserlös davon nahmen Frau Borsch und das Erzieherenteam freudig entgegen, da im Moment noch tüchtig im Objekt gebaut wird.

Die Kita „St. Marien“ dankt den „Bäcker-Eltern“ und der „Moorschänke“ recht herzlich.



Phantom der Oper im Schloss Doberlug in Doberlug-Kirchhain

Freitag, den 13. August 2004 um 20.30 Uhr

Der Musikthriller in deutscher Sprache von Ingfried Hoffmann und Karlheinz Freylik in der erfolgreichen deutsch-amerikanischen Coproduktion von Karl-Heinz Stracke

Phantom der Oper - live unter freiem Himmel mit internationaler Besetzung, großem Orchester, Chor und Ballett.



Eine ausgefeilte Licht- und Tontechnik setzt den Musikthriller auf ca. 130m² Bühnenfläche ins rechte Licht und sorgt desweiteren für exzellente Akustik. Bei einer Bühnenhöhe von 1,30m sind gute Sichtverhältnisse auf das Bühnengeschehen für die Besucher gegeben. „Phantom der Oper“ findet übrigens bei jedem Wetter statt - bei schlechten Witterungsbedingungen ist ein Regencap für jeden Besucher im Eintrittspreis enthalten.

Tickets zum verbilligten Vorverkaufspreis gibt es in folgenden Vorverkaufsstellen:

- Bad Liebenwerda: - Buchhandlung Martina Götze
- in den Filialen der Sparkasse Elbe-Elster
- Elsterwerda: - Stadtbibliothek
- Finsterwalde: - Fremdenverkehrsbüro
- Doberlug-Kirchhain: - Stadtkasse
- Lotto-Tabak Zeitschriften Scheibe
- Lotto-Zeitschriften- Foto Huppa

Info- und Tickethotline: 035322/ 39213



Die Firma Obst-Reisen führt für die Rheumaklinik regelmäßige Wochenendfahrten in die nähere und weitere Umgebung durch

FACHKLINIK FÜR RHEUMATOLOGIE UND ORTHOPÄDIE

Interessierte Bürger und Gäste unserer Kurstadt haben die Möglichkeit, bei freier Kapazität an diesen Busfahrten teilzunehmen. Interessenten melden sich bitte bis Freitagmittag unter der Telefonnummer 035341/ 900 an. Bei einer Teilnehmerzahl unter 20 Personen, kann die Fahrt nicht stattfinden. Bitte unter gleicher Telefonnummer nachfragen, ob die Fahrt stattfindet.

Samstag, den 05.06.2004

Radtour

Sonntag, den 06.06.2004

Busfahrt nach Torgau mit Stadtführung und Schloss Hartenfels

• 13.15 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof - bis ca. 17.30 Uhr

Fahrtpreis inkl. Führung: 13,50 Euro

Samstag, den 12.06.2004

Busfahrt zum Moorabbaugebiet Hohenleipisch

mit Besuch einer Töpferei bei Kaffee und Kuchen

• 13.15 Uhr Abfahrt bis ca. 17.00 Uhr

Fahrtpreis inkl. Führung und Kaffeedeck: 12,00 Euro

Sonntag, den 13.06.2004

Busfahrt nach Pillnitz

• 13.15 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof - bis ca. 17.00 Uhr

Fahrtpreis inkl. Führung: 17,50 Euro

Samstag, den 19.06.2004

Busfahrt nach Moritzburg mit Schlossführung

• 13.15 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof - bis ca. 17.30 Uhr

Fahrtpreis inkl. Führung: 15,50 Euro

Sonntag, den 20.06.2004

Busfahrt zur Elstermühle Plessa mit Führung durch die Getreidemühle und Besuch des Mühlencafés

• 14.00 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof - bis ca. 17.15 Uhr

Fahrtpreis inkl. Führung: 10,00 Euro

Samstag, den 26.06.2004

Busfahrt nach Torgau zur 2. Sächsischen Landesschau

• 13.00 Uhr Abfahrt bis ca. 17.30 Uhr

Fahrtpreis inkl. Führung: 13,50 Euro

Sonntag, den 27.06.2004

Busfahrt nach Dresden mit Führung durch die Semperoper

• 8.30 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof - bis ca. 17.30 Uhr

Fahrtpreis inkl. Führung: 25,00 Euro

Impressum „Der Stadtschreiber“ Amtsblatt für die Stadt Bad Liebenwerda

Der Stadtschreiber Bad Liebenwerda erscheint monatlich mit einer Auflage von 5500 Exemplaren. Er wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Bad Liebenwerda und der Ortsteile verteilt.

- Herausgeber: Stadt Bad Liebenwerda, Der Bürgermeister
 - Satz u. Druck: Rosenhahn Werbung & Druck, Torgauer Straße 14 04924 Bad Liebenwerda, Tel.: 035341/ 10471, Fax: 035341/ 10446, e-mail: rosenhahn@elbe-elster.de
 - verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Bad Liebenwerda
 - verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil: Rosenhahn Werbung & Druck
- Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausgeschlossen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung der Firma Rosenhahn Werbung & Druck.

Brillen Optik Weizsäcker
Ihr Feingeschäft für gutes Sehen & Aussehen seit 1926
Bahnhofstraße 14 · Bad Liebenwerda
Tel.: (03 53 41) 27 28

REIF FÜR DIE SONNE



Sonnenschutzgläser in Ihrer Stärke

bis. +1/-6. cyl. 2. (Gesamtwirkung)

39,90 EUR pro Paar

aktiv OPTIK
Für preiswertere Optik

Markt 30 · Bad Liebenwerda
Tel.: (03 53 41) 1 00 77

WeightWatchers®
Mit Genuss schlank werden und bleiben

Starten Sie jetzt in eine schlanke Zukunft!

In wöchentlichen Weight Watchers Treffen erfahren Sie

- alles über gesunde Ernährung
- Tipps und Motivation für Ihren persönlichen Abnahmeerfolg
- kompetente und sachkundige Beratung

Ich freue mich auf Sie!

NUR € 9,95 PRO WOCHE

Sylvia Krüger

jeden Montag ab 19.00 Uhr
Bad Liebenwerda · Markt 18 (ehemals Musikschule)

Autohaus Mühlberg



Ihr Partner in Sachen



- Neu-, Jahres und Gebrauchtwagen
- Komplettservice rund um's Auto

KFZ Meisterbetrieb · Boragker Straße 1a
04931 Mühlberg · Tel.: 035342/ 275

H&M Service

- Montage, Service & Vertrieb von Fenstern, Türen und Gagefenstern
- Hausmeisterservice & Gartenpflege
- kleine Putz- und Maurerarbeiten
- Umzugsarbeiten
- Hilfe bei Haushaltsauflösungen

Rene Waldmann · Weinbergstraße 26a · 04924 Bad Liebenwerda
Tel.: 035341/ 49941 · Funk: 0174 218 78 05

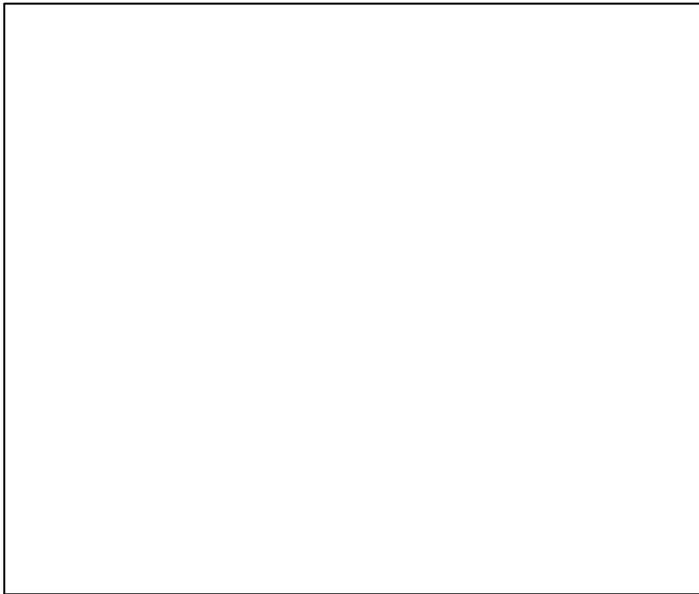
Sparkassenstiftung lobt erneut Kita-Wettbewerb neu aus

Pressemitteilung der Sparkassenstiftung „Zukunft Landkreis Elbe-Elster“

Bis zum 30. Oktober 2004 sind alle Kindertagesstätten im Landkreis Elbe-Elster aufgerufen, sich am diesjährigen Kita-Wettbewerb der Sparkassenstiftung zum Thema „Erfolgreich starten - Schulfähigkeit durch Kompetenz in der Sprache“ zu beteiligen. Das Thema kindgerechte Vorbereitung von Kindergartenkindern auf die Grundschule im sprachlichen Bereich bietet verschiedene Fassetten für eine Wettbewerbsbeteiligung. Bereits seit 1997 wird dieser Wettbewerb ausgelobt. Viele Ideen und Konzepte konnten bereits mit den ansprechenden Preisgeldern erfolgreich umgesetzt werden. Erstmals können sich nun, unabhängig von der Kinderanzahl, alle Kindertagesstätten im Landkreis am Wettbewerb beteiligen. Auch die Thematik „Vorbereitung auf die Schule“ betrifft alle Einrichtungen gleichermaßen, unabhängig ob es sich um eine ländliche bzw. städtische Kindertagesstätte handelt. Die Initiatoren dieses Wettbewerbes wollen gleichzeitig auch eine überregionale Diskussion über erfolgreiche Möglichkeiten zur sprachlichen Vorbereitung von Kindergartenkindern initiieren. Praktische Lösungen sollen öffentlich gemacht werden und zeitnah auch durch weitere Einrichtungen genutzt werden können. Dies gelingt natürlich nur dann, wenn sich viele Kindertagesstätten am Wettbewerb beteiligen. Hier kommt den Erzieherinnen und Elternvertretern in den Kita-Ausschüssen eine besondere Verantwortung zu. Wie bereits in den sieben zurückliegenden Jahren stellt die Sparkassenstiftung „Zukunft Landkreis Elbe-Elster“ wiederum einen Förderbetrag von 10.000 Euro zur Verfügung. Alle teilnehmenden Kindereinrichtungen erhalten eine einmalige Aufwandsentschädigung. Prämiert werden die fünf besten Konzepte. Der 1. Platz ist mit einem Preisgeld von 2.500 Euro dotiert, alle weiteren Preise reduzieren sich jeweils um 500 Euro.



Ansprechpartner: Thomas Hettwer • (Tel. 03531 785-1010)



Fit - aktiv - schlank - vital IHR Wohlbefinden ist unser Ziel

Gewichtsaufbau und Gewichtsreduktion!
Auch für Kinder und ältere Menschen geeignet!

Nahrungsergänzung für Sportler!
Aloe Produkte!

Rufen Sie an!

D & R Marticke - Herbalifeberatung
Tel.: 035341/ 26897

www.super-schlank.com

